

Nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungen (Zusammenfassung)

Aviva Investors – Climate Transition Global Credit Fund (der „Teilfonds“)

Dieses Finanzprodukt bewirbt ökologische Merkmale. Der Climate Transition Global Credit Fund (der „Teilfonds“) investiert mindestens 70 % seines Gesamtvermögens (abzüglich der Derivate für Techniken zum effizienten Portfoliomanagement) in Anleihen von Unternehmen aus aller Welt (einschließlich Schwellenländern), die auf den Klimawandel reagieren und die nachfolgend beschriebenen Zulässigkeitskriterien des Anlageverwalters erfüllen (die „Kernanlage“). Es werden keine nachhaltigen Investitionen im Sinne der Offenlegungsverordnung getätigt. Das Ziel des Teilfonds besteht darin, Erträge zu erwirtschaften und den Wert der Anlage der Anteilhaber zu steigern und gleichzeitig den Referenzwert (Bloomberg Global Aggregate Corporate Index) langfristig (über 5 Jahre oder länger) zu übertreffen.

Die Kriterien für eine gute Unternehmensführung, wie sie in der Offenlegungsverordnung dargelegt sind, werden durch eine Kombination aus dem UNGC (als Teil der Baseline Exclusions Policy) und einer qualitativen Bewertung im Rahmen des Research-Prozesses der Investmentanalysten erfüllt.

Es wird davon ausgegangen, dass die Nachhaltigkeitsindikatoren, über die für diesen Teilfonds berichtet wird, unter anderem Folgendes umfassen:

1. Portfolio-Kennzahl für alle Erträge aus ausgeschlossenen Aktivitäten (z. B. Kraftwerkskohle)
2. Vermeiden von „schwerwiegenden“ und „sehr schwerwiegenden“ UNGC-Vorfällen und Kommentierung von Ausnahmen.
3. Darüber hinaus wird der Teilfonds das Engagement in den Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen messen

Unser Titelauswahl- und Screening-Prozess stellt sicher, dass Unternehmen nur dann für die Aufnahme in das Portfolio in Frage kommen, wenn sie ökologische Merkmale bewerben.

Der Anlageverwalter arbeitet aktiv mit den Emittenten zusammen, um das klimabezogene Verhalten positiv zu beeinflussen und zu wettbewerbsfähigen Renditen beizutragen. Jedes Portfoliounternehmen verfügt über einen maßgeschneiderten, zeitgebundenen Engagement-Plan, der mit den ökologischen Merkmalen verknüpft ist, die der Teilfonds über wissenschaftsbasierte Ziele („SBTs“) und CDP-Offenlegungen bewirbt. Wenn wir keine ausreichenden Fortschritte sehen, werden wir eskalierende Maßnahmen ergreifen.

Zu den ESG-Merkmalen des Teilfonds gehören die beiden separaten Anlagekomponenten „Lösungen“ und „Übergänge“. Die nachstehenden Kriterien sind verbindlich für den Anlageprozess, um sicherzustellen, dass die zugrunde liegenden Anlagen jene Wertpapiere umfassen, die ökologische oder soziale Merkmale bewerben.

- A. Firmenweite Baseline Exclusions Policy von Aviva Investors
- B. Fondsspezifische Ausschlüsse von fossilen Brennstoffen

Unsere primäre Datennutzung umfasst ein Ertragsscreening, um den prozentualen Anteil der Erträge eines Emittenten zu beurteilen, der aus Geschäftstätigkeiten stammt, die im Einklang mit den ökologischen und sozialen Merkmalen des Teilfonds oder im Widerspruch zu den ESG-Grundsätzen stehen, sowie die Indikatoren der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen, denen wir als Unternehmen Priorität eingeräumt haben und die wir zur Berücksichtigung durch den Anlageverwalter integrieren werden.

Wir setzen für bestimmte Daten Drittanbieter ein und verlassen uns daher auf deren Methoden, was dazu führen kann, dass einige Daten geschätzt werden und/oder dass der Anlageverwalter ein Wertpapier, einen Emittenten oder einen Index bisweilen falsch bewertet. Der Anlageverwalter wird seine Beziehung zu externen ESG-Datenanbietern regelmäßig überprüfen und geeignete Maßnahmen ergreifen oder eskalieren, wenn dies für notwendig erachtet wird.

Der Anlageverwalter verfolgt einen vollständig integrierten Ansatz in Bezug auf Investitionen und Eigentümerschaft und kombiniert die Fähigkeiten unserer Fondsmanager, Investmentanalysten und ESG-Spezialisten über verschiedene Assetklassen hinweg. Im Rahmen täglicher, wöchentlicher und vierteljährlicher Diskussionsforen überwachen wir kontinuierlich das Management und die Performance eines Unternehmens,

einschließlich Entwicklungen, die erhebliche Auswirkungen auf die Bewertung oder das Risikoprofil haben können. Im Rahmen unserer Analyse verfolgen wir Performance-Bereiche, einschließlich des Managements wichtiger ESG-Bereiche.

Wir sind der Ansicht, dass ein anhaltender und konstruktiver Dialog mit Emittenten, Unternehmen und staatlichen Vertretern von entscheidender Bedeutung ist, um den Wert der Vermögenswerte im Namen unserer Nutznießer und Kunden zu erhalten und zu steigern. Es gibt spezifische Richtlinien und Verfahren, die die Steuerung und Kontrolle der Fonds-Ausschlüsse und gegebenenfalls die damit verbundenen Veräußerungstätigkeiten gewährleisten. Diese Richtlinien und Verfahren konzentrieren sich auf eine spezifische Ausschlussrichtlinie und die Einbettung der guten Unternehmensführung.

Es wurde kein Index als Referenzwert festgelegt, um die durch das Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erfüllen.